

27. Oktober 2020

## **„Nachhaltigkeitstrend erfasst immer mehr und nahezu alle Branchen“**

### **Interview mit Thomas Motsch, hauptverantwortlicher Fondsmanager des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix**

*„COVID-19 hat ein noch stärkeres Bewusstsein für das Thema Nachhaltigkeit auch bei Investoren geschaffen und den Blickwinkel darauf sogar erweitert.“, erklärt Thomas Motsch, hauptverantwortlicher Fondsmanager des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix, im Interview. Bei Anleihen seien die Ertragspotenziale schon sehr weit ausgereizt oder kaum noch vorhanden. Von daher liege es auf der Hand, dass die Aktienseite der Hauptertragsbringer in den kommenden Jahren sein werde.*

### **FondsSuperMarkt: Der Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix ist ein gemischter Fonds. Wie ist das Portfolio momentan strukturiert?**

Das Fonds-Portfolio ist relativ stabil in 50 % Aktien und 50 % Anleihen aufgeteilt. Bei Änderungen dieser Gewichtung als Folge von Anteils- oder Marktbewegungen erfolgt ein laufendes Rebalancing. In extremen Ausnahmesituationen ist ein vorübergehendes taktisches Abweichen zur Verringerung des Risikos möglich.

### **FondsSuperMarkt: Welche strategischen Überlegungen liegen dieser Struktur zugrunde?**

Renten waren und sind ein Stabilitätsanker und Diversifizierungsinstrument – auch wenn sie derzeit nur einen sehr geringen absoluten Ertrag beisteuern können. Aktien sind demgegenüber der langfristig sehr viel stärkere, aber auch volatilere und riskantere Renditebringer.

### **FondsSuperMarkt: Nachhaltigkeit ist ein weites Feld. An welchen Kriterien orientieren Sie sich im Aktienbereich?**

Wir sehen uns bei Raiffeisen Capital Management als einen der Pioniere und als Qualitätsführer in Österreich bei nachhaltigen Investments. Das wird auch durch eine Vielzahl von Auszeichnungen und regelmäßigen Top-Bewertungen durch unabhängige Dritte untermauert.

Wir verfolgen dabei einen eigenen, sehr umfassenden Nachhaltigkeitsansatz. Dieser beinhaltet unter anderem Ausschluss- und Negativkriterien, Positivkriterien, bezieht eine umfangreiche Stakeholder-Bewertung ein, definiert Schlüssel-Performancefaktoren, berücksichtigt auch eine SDG-Analyse (= nachhaltige Entwicklungsziele der UN) und greift auf einen eigens geschaffenen und berechneten Raiffeisen ESG-Score zurück. Unser Nachhaltigkeitsansatz umfasst zudem – im Unterschied zu vielen anderen Investmenthäusern – regelmäßige Kommunikation mit den Unternehmen zum Thema „Nachhaltiges Wirtschaften“ bzw. „Nachhaltigkeitsengagement“ sowie ein entsprechendes Abstimmungsverhalten in Aktionärsversammlungen. Zugleich entwickeln wir unseren Nachhaltigkeitsansatz stetig weiter.

### **FondsSuperMarkt: Und wie erfolgt auf dieser Grundlage die Einzeltitelauswahl?**

Wie bereits angesprochen erstellen wir aus einer Vielzahl von Daten unseren eigenen ESG-Score. Diese Nachhaltigkeitskennzahl wird kombiniert mit Kennzahlen und Details zur finanziell-fundamentalen Unternehmenssituation. Nur wer in beiden Disziplinen gut abschneidet und gewisse Mindeststandards erfüllt, hat eine Chance auf Aufnahme ins Fondsportfolio. In diesem Zusammenhang wird der „Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix“ regelmäßig für seine hohe Managementqualität ausgezeichnet. Er trägt zahlreiche angesehene Nachhaltigkeitszertifizierungen, darunter das FNG-Siegel mit der höchstmöglichen Bewertung von drei Sternen sowie das österreichische Umweltzeichen.

### **FondsSuperMarkt: Welche Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen Sie im Anleiensegment und wie erfolgt hier die Einzeltitelauswahl?**

Weil der Raiffeisen-ESG-Score für das gesamte Unternehmen gilt, besteht kein Unterschied zwischen Aktien- und Anleiheinvestments. Für Staaten gibt es hingegen ein eigenes Set an Kriterien, da man diese sinnvollerweise nicht mit derselben Methodik beurteilen und kategorisieren sollte wie Unternehmen.

### **FondsSuperMarkt: Die vergangenen Monate waren für Aktieninvestoren nicht gerade einfach. Wie hat sich Ihr Fonds in dieser Zeit geschlagen?**

Unsere Aktienstrategie ist breit diversifiziert und der Fonds daher gut aufgestellt für unterschiedliche Marktphasen. Selbstverständlich hilft das nur sehr eingeschränkt bei einem generellen Aktiencrash, wie wir ihn im Frühjahr erlebten. Der Fonds hat da weniger stark verloren als der vergleichbare Gesamtmarkt. Und an der Aufwärtsbewegung seit dem Frühjahr hat er gut partizipiert. Dank seiner Qualitätsausrichtung war der Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix bereits vor der COVID 19-Pandemie in vielen von der Krise stark betroffenen Sektoren nicht investiert – zum Beispiel Öl-Exploration, Airlines oder Flughäfen. Demgegenüber haben andere Sektoren besonders von der Pandemie profitiert, die bereits davor unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten im Fokus standen. Dazu zählten die Sektoren Digitalisierung, Informationstechnologie sowie Gesundheit.

### **FondsSuperMarkt: Ist das Investmentthema „Nachhaltigkeit“ in den vergangenen Monaten angesichts COVID 19 und der bekannten wirtschaftlichen sowie sozialen Folgen zunehmend aus dem Blickwinkel der Investoren geraten?**

Ganz im Gegenteil. COVID 19 hat ein noch stärkeres Bewusstsein für das Thema Nachhaltigkeit auch bei Investoren geschaffen und den Blickwinkel darauf sogar erweitert. War bislang bei vielen Investoren das E – für Umwelt – bei der ESG Integration das dominierende Kriterium, so haben jetzt sowohl die soziale Komponente (S) als auch die Unternehmensführung (G) an Bedeutung gewonnen. Themen wie medizinische Versorgung, Korruption, Preisabsprachen sind in den Fokus vieler Diskussionen gerückt. Allerdings ohne dadurch die Umweltthemen zu verdrängen, dennoch diese haben durch COVID 19 weiter massiv an Relevanz gewonnen.

### **FondsSuperMarkt: Nunmehr ein Blick nach vorn...**

Um dies vorwegzunehmen: Wir bei Raiffeisen Capital Management haben seit jeher keine „Hausmeinung“, der sich alle Fondsmanager zu unterwerfen hätten. Die Kolleginnen und Kollegen im globalen Rentenmanagement, in den Aktienteams, den Multi-Asset-Strategien oder im Nachhaltigkeitsteam haben durchaus auch divergierende Markteinschätzungen.

Nach unserer Meinung ist der konsequente Fokus auf die finanziell-fundamentalen Kriterien und auf die Nachhaltigkeits-Scores der einzelnen Unternehmen letztlich das wichtigste und langfristige Entscheidende sowie zugleich in sich auch ein wichtiger Teil des Risikomanagements.

Bezogen auf die aktuelle Situation: Am wahrscheinlichsten ist für uns, dass bis zum Jahresende ein einigermaßen wirksamer Impfstoff vorliegt, sich im Jahr 2021 die wirtschaftliche Erholung fortsetzt und sich daher und dank enormer fiskalischer und monetärer Unterstützung auch die Aktienmärkte freundlich entwickeln werden.

**FondsSuperMarkt: Kristallisieren sich in punkto Nachhaltigkeit bei Ihren Fondsinvestments bestimmte Schwerpunktbranchen heraus? Falls ja, welche sind dies?**

Lassen Sie uns von der anderen Seite beginnen. Es gibt einige Branchen, in die wir grundsätzlich nicht investieren. Dazu zählen Tabak, Waffen oder Glücksspiel. In anderen Branchen ist ein sehr selektives Agieren geboten, etwa bei Versorgern, wo wir beispielsweise prinzipiell keine Atomstromerzeuger berücksichtigen.

Generell lässt sich aber feststellen, dass der Nachhaltigkeitstrend immer mehr und nahezu alle Branchen erfasst. Selbstverständlich in unterschiedlichem Umfang und Tempo. Wir suchen und finden deshalb fast überall Unternehmen, die verantwortungsvoller und nachhaltiger wirtschaften oder die innovative Nachhaltigkeitslösungen für andere entwickeln. Letztere sind für uns oft besonders interessant, und sie finden sich beispielsweise vermehrt in Branchen wie Erneuerbare Energien, Recycling oder IT. Die Mitarbeiter und ein guter Umgang mit ihnen sind dabei übrigens tatsächlich sehr oft ein eminent wichtiges Asset – jenseits von Sonntagsreden und Lippenbekenntnissen.

**FondsSuperMarkt: Wird der größere Renditebeitrag Ihrer Meinung nach in den kommenden Jahren von der Aktien- oder der Bondseite kommen?**

Bei Anleihen sind die Ertragspotenziale schon sehr weit ausgereizt oder kaum noch vorhanden. Somit liegt es auf der Hand, dass die Aktienseite der Hauptertragsbringer in den kommenden Jahren sein wird. Wir rechnen bei den Anleihen für längere Zeit nicht mit stärkeren Renditeanstiegen, sondern mit weitgehend gleichbleibenden Niveaus.

Bei den Aktien stützen und treiben die Liquidität, die niedrigen Anleihenrenditen sowie die Zins- und Fiskalpolitik weiterhin sehr stark die Kurse. Das ist aber keine Einbahnstraße, und „garantierte“ Wertzuwächse wird es dort aber auch künftig nicht geben. Wir setzen weiterhin vor allem auf qualitativ starke Unternehmen mit guten ESG-Scores und möglichst stabiler Gewinnentwicklung. Zwar lassen sich Vergangenheitsergebnisse selbstverständlich nicht auf die Zukunft übertragen, aber wir sehen keinen Grund, weshalb diese bewährte Strategie nicht auch künftig funktionieren sollte.

**FondsSuperMarkt: Berücksichtigen Sie auf der Anleihenseite auch Fremdwährungspapiere, um zusätzliche Erträge zu generieren?**

In gewissem Umfang investieren wir auch in US-Dollar-Anleihen, die im Grundsatz derzeit ein besseres Renditeniveau bieten als die vergleichbaren Euro-Anleihen. Der Dollar ist dabei natürlich eine zusätzliche Ertrags- wie auch Risikoquelle. Allerdings meiden wir aus Nachhaltigkeitsgründen prinzipiell US-Staatsanleihen. Stattdessen investieren wir in Dollar-Anleihen nachhaltig wirtschaftender europäischer Unternehmen.

**FondsSuperMarkt: Auf welchen Anliegertypus zielt Ihr Fonds? Nur auf solche Menschen, die den Begriff „Nachhaltigkeit“ bewusst leben und deshalb auch bei der Geldanlage berücksichtigen? Oder im Grunde auf jeden Anleger-Typus, der das Thema „Nachhaltigkeit“ als zukunftsträchtiges Investment betrachtet?**

Unser Fonds zielt auf beide. Denn Menschen, die bewusst nachhaltig leben und dies in der Geldanlage berücksichtigen wollen, haben mit dem Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix ein nach sehr strengen Nachhaltigkeitskriterien gemanagtes Investment. Der Name ist Programm. Wer andererseits an den Megatrend „Nachhaltigkeit“ glaubt und davon ausgeht, dass ein derartiges Investment zukunftsfähig ist, liegt mit dem Fonds ebenfalls richtig. Denn wir investieren in Unternehmen und Staaten, die verantwortungsvoll und zukunftsorientiert handeln.

(Stand: 26.10.2020)

**Kurzprofil des Fonds:**

<b>ISIN</b>	AT0000859517 (ausschüttend) AT0000785381 (vollthesaurierend)
<b>WKN</b>	971425 (ausschüttend) 622865 (vollthesaurierend)
<b>Kategorie</b>	Globaler Mischfonds anhand nachhaltiger Kriterien
<b>Ausgabeaufschlag</b>	max. 3%
<b>Ertragsverwendung</b>	Ausschüttung Vollthesaurierung
<b>Managementvergütung p.a.</b>	1,25%
<b>Laufende Kosten (aktueller Stand)</b>	1,35%
<b>Auflegung</b>	25.08.1986
<b>Fondsvolumen (aktueller Stand)</b>	2.815,87 Mio. Euro
<b>Performance seit Umstellung (1.10.2014) auf Nachhaltigkeit (%),</b>	81,30 %      10,42% p.a. per 30/09/2020

**Disclaimer:**

Investments in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen KAG stehen unter [www.rcm.at](http://www.rcm.at) in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Kundeninformationsdokumente zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter [www.rcm-international.com](http://www.rcm-international.com) in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in ihrer Landessprache zur Verfügung. Darüber hinaus stehen die Dokumente auch bei der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Zweigstelle Deutschland, Wiesenhüttenplatz 26, 60329 Frankfurt am Main, in deutscher Sprache zur Verfügung. Prospekt und Kundeninformationsdokument (Wesentliche Anlegerinformationen) wurden der Österreichischen Kontrollbank AG übermittelt. Vor einem allfälligen Erwerb den Prospekt lesen.

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Die zur Verfügung gestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information, basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (Raiffeisen KAG) ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Jegliche Haftung der Raiffeisen KAG im

Zusammenhang mit diesen Informationen oder einer darauf basierenden Verbalpräsentation, insbesondere betreffend Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen oder für das Eintreten darin erstellter Prognosen, ist ausgeschlossen. Stand: 19.10.2020.

### **Über FondsSuperMarkt**

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 9.500 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 680 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter [www.fonds-super-markt.de](http://www.fonds-super-markt.de). **Stand: Oktober 2020**

### **Pressekontakt:**

Heinz-Josef Simons  
Am Köttersbach 4  
51519 Odenthal

Telefon: 0171-3177157

E-Mail: [simons.team@hotmail.de](mailto:simons.team@hotmail.de)

Internet: [www.nachhaltigkeitsnews.de](http://www.nachhaltigkeitsnews.de)